



STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD
GR-Wahlperiode 2014/2019

Sachbearbeiter : Lorenz Weber

Aktenzeichen : Bauakte

Vorlage Nr. : GR 316/2017

Datum : 26.10.2017

Verteiler : BM, GR, OV, AL, P, Z, z.d.A.

Anlagen : Kostenverfolgungstabelle

Thema:

Erweiterungsbau am Otto-Hahn-Gymnasium mit
Realschulzug (Raumprogr. Ganztagesbetrieb);
Auftragsvergabe der Dachabdichtungsarbeiten

- öffentlich -

Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat am 07.11.2017

Aufgrund des geprüften Submissionsergebnisses wird der Firma Vaso-Bau GmbH, Untergarten 7, 77966 Kappel-Grafenhausen, der Auftrag zur Ausführung der Dachabdichtungsarbeiten erteilt.

Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen

Die Dachabdichtungsarbeiten wurden durch das Amt Planen Bauen Technik auf der Grundlage des Leistungsverzeichnisses der Architekten ausgeschrieben. Die Ausschreibungsveröffentlichung erfolgte am 01.09.2017 über das Landesauschreibungsblatt des Staatsanzeigers Baden-Württemberg. Die Angebotseröffnung der Submission war am 27.09.2017.

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 10 Firmen abgerufen, davon haben 5 Firmen ein Angebot abgegeben.

Günstigster Bieter ist die Fa. Vaso-Bau GmbH, 77966 Kappel-Grafenhausen
mit der geprüften Angebots- und Vergabesumme von brutto 134.521,80 Euro.

In der zugehörigen Kostenberechnung der Architekten vom November 2016 wurden die Kosten für die Maßnahme Dächer / Dachabdichtung ausgewiesen mit brutto 107.603.- Euro.

Im fortgeschriebenen bepreisten LV vom 01.08.2017 wurden die Kosten ausgewiesen mit brutto 141.807,60 Euro.

Die höheren Kosten werden von Architektenseite wie folgt erläutert:
zum einen sind in dieses Gewerk Kosten in Höhe von brutto rd. 9.300.- Euro
aus anderen Gewerken durch Umstrukturierungen mit eingeflossen,
die dann dort in dieser Größenordnung entfallen.
zum anderen wurden in der letzten Phase ab Anfang 2017 die Kosten
für Maßnahmen zum Aufbau einer PV-Anlage in Höhe von brutto rd. 3.800.- Euro
berücksichtigt, was bis dahin noch nicht klar entschieden war.

Somit läge eine bereinigte Kostenberechnung für dieses Gewerk auf der Basis der Kostenberechnung vom November 2017 bei brutto rd. 120.703.- Euro.

Die restliche Kostendifferenz zum günstigsten Angebot in Höhe von brutto rd. 13.818,80 Euro
- entspricht 11,45 % - ist nach Auskunft der Architekten auf die jüngste
Preiserhöhung beim Dämmstoff sowie die konjunkturelle Situation
zurückzuführen.

Stand der Vorberatungen

In der Gemeinderatsitzung 13.12.2016 wurden beschlossen die erforderlichen Ausschreibungen für den Erweiterungsbau vorzunehmen - siehe Vorlage Nr. GR 238/2016.

Kosten und Finanzierung

Die Kosten des Schulanbaus sind über die Haushaltstelle 2.2300.9500.000-0002
zu finanzieren.

Aus dem Jahr 2016 besteht ein Haushaltsrest von 1.445.000.- €

Vorgesehen im Haushalt 2017 sind 1.500.000.- €

Verbraucht sind in 2017 bisher 652.725.- €

Somit stehen derzeit noch zur Verfügung 2.292.275.- €